

Höver (red). Beim diesjährigen 23. BFS-Cup des Deutschen Volleyballverbandes (DVV) am 11./12. Juni 2016 in Geldern bzw. Kamp-Lintfort – gelegen zwischen Duisburg und der holländischen Grenze – erreichten die Volleyballer des TSV Höver im Hobbybereich ‚Herren‘ als Vertreter des Nordwestdeutschen Volleyballverbandes (NWVV) einen hervorragenden 7. Rang.

Die Mannschaft - Qualifikation durch die Titelverteidigung als Regionsmeister Hannover – verbesserte sich damit bei der quasi „Deutschen Meisterschaft für Hobbymannschaften“ gegenüber dem Vorjahr am 13./14. Juni 2015 in Chemnitz um 3 Plätze.

Die ersten Spiele wurden in einer sehr starken Gruppe trotz großen Kampfes leider, teils sehr knapp, verloren. Wie im letzten Jahr steigerte sich der TSV Höver am zweiten Tag. Zum Ende des Turniers folgte einer 2:0 Niederlage gegen TVE Essen-Frohnhausen und ein viel umjubelter 2:1 Erfolg über USV Halle Volleys. In einem hochklassigen Endspiel siegte wieder ein sächsisches Team, diesmal VC Dresden 9 über den Wartenberger SV, einer Mannschaft aus Berlin. Wirklich stolz können die Höveraner auf ihre siebtbeste Volleyballmannschaft der Herren im Hobbybereich von ganz Deutschland sein.